

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 14.10.2021

TOP 3: Preisverleihung Stadtradeln 2021

Frau Flury erläutert als Koordination des Stadtradeln 2021 kurz, dass die Gemeindemitglieder vom 03. – 23.Juli, trotz regnerischem Wetter, beachtliche 7.302 KM gemeinschaftlich geradelt sind und bei 9 teilnehmenden Kommunen im Landkreis Lörrach den 7. Platz belegen konnten. Das „Offenen Team Einmeldungen“ erreichte bei 172 gewerteten Teams ebenfalls den 7. Platz, wobei hier die drei Bestplatzierten von der Verwaltung einen Preis überreicht bekommen sollen. Persönlich begrüßt wurde Herr Rudolf Huber, der mit 893 KM den 1. Platz belegt und einen Gutschein in Höhe von 50 Euro von Bürgermeister Friebolin mit einer Flasche Wein überreicht bekommt.

Der Zweitplatzierte mit 756 KM will nicht namentlich genannt werden und spendet seinen Gutschein in Höhe von 30 Euro einer Bedürftigen Person.

Leider kann die Drittplatzierte, Frau Anja Zaha mit deren Team „Rasselbande“ und geradelten 551 KM den Preis in Höhe von 20 Euro nicht persönlich entgegennehmen, so dass deren Preise per Amtsbotin zugestellt werden.

Unter Beifall für die beachtliche Leistung von Herrn Huber übergibt Bürgermeister Friebolin die Präsente mit Gutschein zum Einlösen bei den Gewerbebetreibenden oder der Gastronomie in Einmeldungen sowie einem guten Tropfen für zu Hause. 2022 wird die Gemeinde wieder beim Stadtradeln teilnehmen und hofft auf gutes Wetter und rege Teilnahme.

TOP 4: Bauantrag

- Neubau einer Lager- und Kommissionierungshalle mit Betriebswohnung auf Flst.-Nr. 3494, Reutackerstr. 4**

Einstimmiger Beschluss:

Für das Bauvorhaben Neubau einer Lager- und Kommissionierungshalle mit Betriebsleiterwohnung auf Flst.-Nr. 3494, Reutackerstr. 4 wird auf der Grundlage des B-Plans „Reutacker I“ vorbehaltlich der Zustimmung der Fachbehörden zugestimmt.

TOP 5: Bauvoranfrage

- Anbau eines Wintergartens an bestehendes Wohnhaus auf Flst.-Nr. 2848, Gartenweg 2**

Einstimmiger Beschluss:

Der Bauvoranfrage zum Anbau eines Wintergartens an das bestehende Wohnhaus auf Flst.-Nr. 2848, Gartenweg 2 und der beantragten Befreiung einer geringfügigen Überschreitung der Grundflächenzahl auf der Grundlage des B-Plans „Beim Märker Steg-Bruckacker“ wird unter Vorbehalt der Zustimmung der Fachbehörden zugestimmt.

TOP 6: Sanierung Reblandhalle

- Sachstandsbericht**

Architekt Gerhard Glier stellte dem Gremium den aktuellen Sachstand der Sanierungsmaßnahmen in Wort und Bild vor. Es erfolgte kein Beschluss, da nur Sachstandsbericht.

TOP 7: Sanierung der Reblandhalle

- Vergabe des Gewerks Photovoltaikanlage**

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Gewerks Photovoltaikanlage an die Firma Stolz Elektro GmbH, Eimeldingen, zum Angebotspreis in Höhe von 65.527,85 € netto.

TOP 8: Erweiterung Ev. Kindergarten St. Martin - Sachstandsbericht

Architekt Gerhard Glier stellte dem Gremium den aktuellen Planungsstand mit den möglichen Varianten einer Aufstockung bzw. zusätzlichen Anbaus vor. Es erfolgte kein Beschluss, da nur Sachstandsbericht.

TOP 9: Betriebsplan 2022 für den Gemeindewald

Nach diversen Wortbeiträgen und dem Wunsch auf Einladung des Revierförsters, um auf Sachfragen detaillierte Antworten erhalten zu können, wird aus der Mitte des Gemeinderates der Antrag auf Vertagung gestellt.

Mehrheitlicher Beschluss:

Der Antrag auf Vertagung wird angenommen.

TOP 10: Wasserverband Südliches Markgräflerland - Wirtschaftsplan 2022

Einstimmiger Beschluss:

1. Die Gemeinde Eimeldingen nimmt den Wirtschaftsplan 2022 des Wasserverbands Südliches Markgräflerland zur Kenntnis.
2. Die Vertreter der Gemeinde in der Verbandsversammlung werden ermächtigt, in der Verbandsversammlung des Wasserverbands Südliches Markgräflerland am 20.10.2021 dem Wirtschaftsplan 2022 zuzustimmen.

TOP 11: Bekanntgabe von Beschlüssen der letzten nicht-öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in der letzten nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 09.09.2021 die Stelle einer Verwaltungsmitarbeiterin von zuvor 0,9 Stellenanteil auf 1,0 Stellenanteil ab dem 01.10.2021 erhöht wurde.

Top 12: Annahme von Spenden

Bezüglich der Spendenaktion des kommunalen Spitzenverbandes Deutscher Städte- und Gemeindebund (DStGB) für die Hochwasseropfer wurden von Eimeldinger Bürgerinnen und Bürgern wie auch Firmen und der Verwaltung zzgl. der Sitzungsgelder des Gemeinderates bereits über 5.000 Euro gespendet. Nun sind nochmals 40 Euro einer Bürgerin eingegangen, welche die tolle Hilfsbereitschaft in Eimeldingen unterstreicht.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt bezüglich formaler Vorschriften die Geldspenden in Höhe von 40 Euro dankend an und wird den Betrag entsprechend weiterleiten sowie eine Spendenquittung ausstellen lassen.